

# Freiburger Nachrichten

---



Das seit Januar 2024 in Kraft getretene Tourismusgesetz bereitet Jaun Sorgen.  
Archivbild: Charly Rappo

JAUN

## Neues Gesetz bringt Tourismus Jaun in finanzielle Schieflage



Cordula Blanc

-

Veröffentlicht am: 04.05.2024

Zuletzt geändert am: 05.05.2024

Lesezeit: 3 Minuten Keine Kommentare

*Die Generalversammlung von Jaun Tourismus bewilligte das Budget 2024, das einen Verlust von 18'000 Franken vorsieht. Sorge bereitet den Jaunern das Anfang Jahr in Kraft getretene Tourismusgesetz, weil es den Tourismusverein finanziell nur noch minimal unterstützt.*

**X**

Eigentlich gab es viel Positives zu berichten an der Generalversammlung des Tourismusvereins von Jaun: Die Logiernächte sind im Jahr 2023 gestiegen, und Tourismusleiterin Barbara Schorro stellte für 2024 touristische Leckerbissen wie eine erneute Ausgabe der astronomischen Nacht und ein neues Bike-Festival in Aussicht. Ausserdem hat das neu zusammengesetzte Komitee mit Laurent Schuwey an der Spitze mit dem monatlichen 4Abe-Bier, dem Jauner Träff und dem Gewerbeabend alte Konzepte aufgefrischt und neue ins Leben gerufen, welche die Jauner Bevölkerung an einen Tisch bringen.

## **Geld gibt's nur für den Schafscheid**

Trotzdem hatte der neue Vereinspräsident keine leichte Aufgabe, als er das Budget 2024 präsentierte. «Das neue Tourismusgesetz, das im Greyerzbezirk seit Januar 2024 in Kraft ist, trifft Jaun finanziell enorm», erklärte Schuwey. Die eingenommenen Kurtaxen, die sich im Rekordjahr 2023 auf über 58'000 Franken beliefen, gehen nach Freiburg und fliessen durch die Umverteilung teilweise zurück zur regionalen Organisation La Gruyère Tourisme. «La Gruyère Tourisme wirbt für uns und bietet für angebotene Events finanzielle Unterstützung», erklärte Schuwey gegenüber den FN. «Die Kriterien für die Vergabe dieser Unterstützung sind aber nicht klar.» So hätten die Jauner für rund zehn Veranstaltungen Gesuche abgegeben, würden aber lediglich für den Schafscheid Geld bekommen. «Momentan bekommt Jaun Tourismus von den abgegebenen Kurtaxen nichts», meinte Schuwey ernüchtert.

## **Jaun braucht Leute vor Ort**

Dementsprechend alarmierend sah das Budget 2024 aus, das Laurent Schuwey an der GV vorzubringen hatte. Während das Jahr 2023 bei Einnahmen über 106'000 und Ausgaben über 96'000 Franken mit einem satten Gewinn von 10'000 Franken abschloss, sieht das Budget 2024 einen Verlust von 18'000 Franken vor. Dies bei einem budgetierten Aufwand von 58'000 Franken und Erträgen von 40'000 Franken. Das angehäuften Eigenkapital des Vereins beläuft sich auf lediglich 15'000 Franken.

Um das Budget etwas aufzubessern, schlug das Komitee eine Anpassung der Mitgliederbeiträge vor. Dieses Vorhaben und das Budget wurden von der Versammlung einstimmig bewilligt.

Durch die Beitragserhöhung erhofft sich Schuwey Mehreinnahmen zwischen 4000 und 5000 Franken. Ausserdem wolle Jaun Tourismus mehr finanzielle Unterstützung aushandeln. «Ende Mai haben wir zusammen mit Gemeindevertretern einen Termin bei der ARG – der Association Régionale la Gruyère», stellte Laurent Schuwey an der GV in Aussicht. «Dort wollen wir erreichen, dass mehr Geld von La Gruyère Tourisme nach Jaun fliesst.» Es müsse doch einleuchten, dass Jaun als abgelegenes und deutschsprachiges Dorf ein eigenes Tourismusbüro mit Leuten vor Ort brauche. «Wie will jemand in Bulle Auskunft über den Zustand der Jauner Wanderwege geben?», fragte sich Schuwey.

*Die Möglichkeit, dass La Gruyère Tourisme in Jaun selbst ein Büro aufmacht, hält Schuwey für nicht realisierbar. «Dafür müsste die Gemeinde erhebliche finanzielle Beiträge an La Gruyère Tourisme bezahlen, was wir von der Gemeinde Jaun nicht verlangen können.»*

Insgesamt zeigte sich Laurent Schuwey jedoch zuversichtlich. «Wir bekommen viel Unterstützung, insbesondere auch von der Gemeinde und unserem Syndic Jochen Mooser», freute er sich. Er rief die Versammlung auf, sich auch in anderen regionalen und überregionalen Organisationen für den Standort Jaun stark zu machen. «Wir dürfen nicht immer zu allem Ja und Amen sagen», so Schuwey.